



Biberacher Nachrichten



HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 24

Donnerstag, 13. Juni

Jahrgang 2024

Heilbronner Gemeinderat wird vielfältiger Elf Parteien und Wählervereinigungen ziehen ins Gremium ein

Im Heilbronner Gemeinderat werden künftig elf Parteien und Wählervereinigungen in dem 40-köpfigen Gremium vertreten sein. Nach dem vorläufigen amtlichen Endergebnis errangen neben den acht erneut erfolgreichen Parteien und Gruppierungen (CDU, Grüne, SPD, FWV, FDP, AfD, Die Linke, PRO) drei weitere Sitze: Unabhängige für Heilbronn (UfHN), Die Partei und Gemeinsam für unser HN. Im Gremium gibt es elf neue Gesichter.

Stärkste Fraktion mit zehn Sitzen wurde die CDU (+ 1). Je sechs Sitze errangen die AfD (+ 2), die SPD (- 2) und die Grünen (- 2). Mit je drei Sitzen werden die FWV (- 1) und die FDP (- 1) vertreten sein. Die UfHN kommen auf zwei Sitze sowie Gemeinsam für unser HN, Die Linke (-1), Die Partei und PRO (+/- 0) auf je einen Sitz. Von den zwölf bei der Wahl angetretenen Parteien und Wählervereinigungen verpasste nur BIG den Einzug in den Heilbronner Gemeinderat.

Auf die CDU entfielen 23,6 Prozent der Stimmen (2019: 22,4 Prozent), gefolgt von der AfD mit 15,9 Prozent (9,7). Die SPD erhielt 14,7 Prozent (18,7), die Grünen 13,8 Prozent (20,3), FWV 7,6 Prozent (10,0), die FDP 7,3 Prozent (9,9), und die UfHN 5,0 Prozent. Auf Gemeinsam für unser HN entfielen 3,7 Prozent, auf Die Linke 3,4 Prozent (5,3), Die Partei 2,6 Prozent und PRO 1,8 Prozent (2,7).

Oberbürgermeister Harry Mergel setzt weiterhin auf eine vertrauensvolle, sachliche und konstruktive Zusammenarbeit. „Wir stehen wie alle

Städte und das ganze Land vor großen Herausforderungen. Diese werden wir zukünftig mit einem noch heterogeneren Gemeinderat angehen. Es ist mir ein großes Anliegen, dass dabei alle Stadträtinnen und Stadträte gemeinschaftlich für die Entwicklung unserer Stadt und das Wohl aller Menschen, die hier leben, wirken. Ich gehe fest davon aus, dass sich alle Gewählten ihrer Verantwortung bewusst sind.“

Wahlberechtigt waren knapp 88.000 Heilbronnerinnen und Heilbronner ab 16 Jahre, die Wahlbeteiligung lag bei 50,6 Prozent. Die konstituierende Sitzung mit der Verpflichtung des neuen Gemeinderats findet am Dienstag, 23. Juli statt.

Dank an Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Oberbürgermeister Harry Mergel bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wähler, die am Sonntag ihre Stimme abgegeben haben. „Wählen ist der zentrale politische Akt in einer Demokratie, um sich als Bürgerin oder Bürger am demokratischen Prozess zu beteiligen.“ Zudem dankt er allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben und den vielen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. „Gemeinsam mit dem städtischen Wahlamt haben sie mit großem Einsatz einen reibungslosen und korrekten Ablauf gewährleistet“, würdigt er das Engagement.

Die Ergebnisse der Gemeinderatswahl sind ausführlich auf www.heilbronn.de dargestellt.

Mitteilungen des Bürgeramts

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesen Bereichen finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht. Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug (Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de) wenden.

Agentur für Arbeit

Neue Wege zur Fachkräftesicherung

Online-Veranstaltung am 18. Juni

Viele Firmen suchen vergeblich nach Fachkräften. Stellenanzeigen bleiben oft ohne Erfolg. In einer Online-Veranstaltung via Zoom am 18. Juni von 11 bis 12 Uhr zeigt die Agentur für Arbeit Heilbronn alternative Handlungsmöglichkeiten zur Fachkräftesicherung auf.

Ein maßgeblicher Schlüssel zur Fachkräftesicherung ist die Weiterbildung von Beschäftigten. Unternehmen können ab April vom neuen Aus- und Weiterbildungsgesetz signifikant profitieren. Zum Beispiel durch höhere Transparenz der Fördermöglichkeiten, einfachere und schnellere Umsetzung der Weiterbildungsförderung sowie durch neue Förderinstrumente – wie das Qualifizierungsgeld und die Kombi- und Umschulung. Auch das Beratungsangebot der Arbeitsagentur für berufstätige Menschen trägt zur Fachkräftesicherung bei.

Auf der Veranstaltung wird ebenfalls die Beschäftigung von Bewerbern aus dem Ausland thematisiert.

Weitere Informationen und Anmeldung unter folgendem Link: wfgheilbronn.de/news_termine/veranstaltungen.html

Deutsche Rentenversicherung

Einkommensanrechnung bei Hinterbliebenenrenten:

Wenn Sie Ihren Ehepartner/Ihre Ehepartnerin oder Ihren eingetragenen Lebenspartner/Ihre eingetragene Lebenspartnerin verlieren, müssen Sie sich in der neuen Situation erst zurechtfinden. Damit zum seelischen Leid nicht noch finanzielle Sorgen hinzukommen, gibt es die sogenannten Renten wegen Todes. Sie sollen helfen den Lebensunterhalt zu sichern. Wenn ein höheres eigenes Einkommen vorhanden ist, kann die Rente allerdings gekürzt werden.

Erhöhung der Freibeträge zum 01.07.2024

Im Rahmen der Rentenanpassung zum 01.07.2024 wurde der aktuelle Rentenwert von 37,60 Euro auf 39,32 Euro angehoben. Dadurch ergibt sich ein Freibetrag von monatlich 1.038,05 Euro (bisher 992,64 Euro).

Dieser Freibetrag erhöht sich für jedes waisenberechtigtes Kind um 220,19 Euro (bisher 210,56 Euro).

Einkommen über dem Freibetrag wird zu 40 % angerechnet.

Was zählt zum Einkommen?

Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung, die eigene Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Leistungen dritter Stellen wie Krankengeld oder Arbeitslosengeld werden auf die Hinterbliebenenrenten angerechnet. Darüber hinaus gibt es viele weitere Einkommensarten, die von der Deutschen Rentenversicherung als Einkommen berücksichtigt werden müssen.

Eine Ausnahme bilden allerdings bedarfsorientierte Leistungen und die Einnahmen aus Altersvorsorgeverträgen, soweit sie staatlich gefördert worden sind (Riester-Rente).

Keine Einkommensanrechnung

In den ersten drei Kalendermonaten nach dem Tod des verstorbenen Versicherten (sogenanntes Sterbevierteljahr) wird kein Einkommen angerechnet.

Bei Waisenrenten findet überhaupt keine Anrechnung statt.

Einkommensanrechnung am Beispiel der Witwenrente

Beispielrechnung 1 – Witwenrente, Arbeitsentgelt und keine Kinder

1.500 Euro mtl. Bruttoeinkommen abzüglich pauschal 40 % = 900 Euro mtl. Nettoeinkommen.

Das anzusetzende Nettoeinkommen ist geringer als der Freibetrag von 1.038,05 Euro.

=> **keine Anrechnung** und Auszahlung der Witwenrente in voller Höhe

Beispielrechnung 2 – Witwenrente, Arbeitsentgelt und keine Kinder

3.000 Euro mtl. Bruttoeinkommen abzüglich pauschal 40 % = 1.800 Euro mtl. Nettoeinkommen.

Das anzusetzende Nettoeinkommen übersteigt den Freibetrag von 1.038,05 Euro.

=> **Anrechnung:** 1.800 Euro abzüglich 1.038,05 Euro = 761,95 Euro Freibetrag übersteigendes Einkommen * 40 % Anrechnungspauschale

= 304,78 Euro Anrechnungsbetrag = **Kürzung** der Witwenrente um 304,78 Euro.

Stadtteilbibliothek

Lesebiber – Di., 18.06.2024 | 16 – 17 Uhr

Tauche ein in spannende Abenteuer und erlebe faszinierende Geschichten in unserer Vorlesestunde mit Susanne Andreß. Freue dich auf mitreißende Erzählungen, lustige Charaktere und unvergessliche Momente. Ab 6 bis 12 Jahren.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de

Kooperation: vhs Biberach

An Worten wachsen – miteinander lesen

Di., 18.06.2024, 19 Uhr

Die Idee des SHARED READING basiert auf der einfachen, aber kraftvollen Praxis, Worte auf sich wirken zu lassen. Gemeinsam lassen wir uns von Geschichten und Gedichten leiten und erleben dabei eine Wirkung, die wohltut. „An Worten wachsen“ ist eine



erprobte Methode, in einer Atmosphäre unangestrebter Offenheit die Wirkung von Literatur zu erleben. Wer zuhört, gehört bereits dazu.

Wie es funktioniert: Menschen kommen in einem geschützten Raum zusammen, um gemeinsam eine Geschichte und ein Gedicht laut zu lesen. Dabei halten sie inne, um nachzudenken und über das Gelesene und seine Wirkung zu sprechen. Es ist kein Vorwissen nötig, alle können mitmachen. Die passionierte Literaturliebhaberin und Buchhändlerin Susanne Andreß sucht die Texte aus, führt durch den Abend und begleitet die Gespräche. Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Glückwünsche

Nachträgliche Glückwünsche zum Geburtstag:

Am 26.05.2024 Rosemarie Hoffmann geb. Opper 80 Jahre

Standesamtsnachrichten

Eheschließung

Am 07.06.2024 Lukas Maximilian Förg und Michaela Maria Förg geb. Magosch, beide Rosenweg 20

Sterbefall:

10.06.2024 Richard Hermann Straub, Finkenbergsstraße 51

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)

Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001

Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0

Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73

Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30

Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

**Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de

Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100

Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559

Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37

Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88

Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00

Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr

Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83

Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 15 67
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr

Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57

Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/741-62 01**

Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22

Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber

Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60

Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110

Polizei
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr

Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/649 39 20.
www.gs-biberach.de

Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63

Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800

Telefonseelsorge: Tel. 08 00/111 01 11

Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/99 65 87
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Wasserversorgung siehe Gasversorgung

Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 071 31/99 65-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

V245A171 Sommerkurs: Mobile basteln für Kinder ab 7 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 9.30 – 12.30 Uhr.

V245A172 Sommerkurs: Selbst-Collageportrait für Kinder ab 8 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 13.30 – 16.30 Uhr.

V340A801 Sommerkurs: Videoclipdancing für Kinder ab 9 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 9.30 – 12.30 Uhr.

V340A802 Sommerkurs: Modern/Lyrical Jazzdance für Kinder ab 9 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 13.30 – 16.30 Uhr.

Diese 4 Sommerkurse am 01.08.2024 sind dank einer Förderung durch den VHS-Förderverein für die Kinder kostenlos!

Anmeldung erforderlich!

Über Ihre Anmeldung freut sich
Bernardica KnauerZweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

1. Platz für die Grundschule Heilbronn-Biberach beim Sportabzeichenwettbewerb des Landes Baden-Württemberg

Der WLSB zeichnete 24 Schulen für ihre Platzierung beim Sportabzeichen-Wettbewerb aus. Schüler und Lehrer haben im Jahr 2023 insgesamt rund 9.900 Sportabzeichen abgelegt. Die Grundschule Biberach belegte Platz 1 in der Kategorie der Schulen von 151 bis 300 Schülern.

Der Württembergische Landessportbund (WLSB) hat am 16. Mai die Sieger des Schulwettbewerbs Deutsches Sportabzeichen 2023 in Stuttgart für ihr großes Engagement ausgezeichnet.

24 Schulen, jeweils die sechs Bestplatzierten in vier Kategorien, erhielten Urkunden und Sachpreise. Bereits zum 28. Mal fand der Sportabzeichen-Wettbewerb statt.

Die Auszeichnungen werden an diejenigen Schulen aus Württemberg vergeben, bei denen – gemessen an der Gesamtschülerzahl – prozentual die meisten Schüler und Lehrer das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich abgelegt haben. Die Grundschule Biberach belegte in der Kategorie der Schulen von 301 bis 500 Schülern den 1. Platz.



Sportabzeichen weiterhin hoch im Kurs

„Von unserer Seite gehört das zusammen: Schule, Sport, Sportabzeichen. Ihr beweist das auch jedes Jahr, dass das kein Trugschluss ist“, so Stefan Anderer, Bereichsleiter Sport und Gesellschaft des WLSB. „Sonst gäbe es auch diesen Wettbewerb nicht.“ Das Sportabzeichen sei für die Schüler/-innen auch ein Grund weiterhin auch im Alltag sich gemeinsam Ziele zu setzen und zu verfolgen, kommentierte Michael Schreiner vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in seinem Grußwort. Ein großer Dank ging daher an das Engagement der Lehrkräfte und Schulleitungen sowie an alle beteiligten Übungsleiter/-innen, Trainer/-innen und Prüfer/-innen, die mit dem Sportabzeichen Kinder und Jugendliche für Bewegung begeistern. Im Anschluss an die Preisverleihung lud der WLSB die Schüler/-innen und Lehrer/-innen in das Mercedes-Benz-Museum ein.

Rund 29.000 Schüler an 108 Schulen sowie rund 80 Lehrer beteiligten sich im Jahr 2024 am Wettbewerb.

Damit wurden etwa 34 Prozent der insgesamt rund 29.000 in Württemberg registrierten Sportabzeichen von Kindern und Jugendlichen an Schulen abgelegt. Unter den Bestplatzierten waren neben den „Wiederholungstätern“ in diesem Jahr auch einige neue Schulen vertreten.



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

15.06.2024 Schloss-Apotheke Heilbronn-Kirchhausen, Schloßstr. 61, 74078 Heilbronn (Kirchhausen), Tel. 07066/901234
Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4, 74078 Heilbronn (Frankenbach), Tel. 07131/481904
Markt-Apotheke Sontheim, Jörg-Ratgeb-Platz 1, 74081 Heilbronn (Sontheim), Tel. 07131/574450

15.06.2024 St. Elisabeth-Apotheke Gundelsheim, Schloßstr. 17, 74831 Gundelsheim, Tel. 06269/330
16.06.2024 Die Bahnhof-Apotheke Bad Rappenau, Bahnhofstr. 9, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264-95040
Wartberg-Apotheke Heilbronn, Gartenstr. 55, 74072 Heilbronn (Stadt), Tel. 07131/888100
Mörike-Apotheke Neuenstadt, Hauptstr. 15, 74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139/1312

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 16. Juni

– 3. Sonntag nach Trinitatis



„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren“ (Lukas 19,10)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer i. R. E. Mayer, Präd. Simone Grasi)

In Kirchhausen und Fürfeld sind keine Gottesdienste.

Gottesdienste am 23. Juni

10.30 Uhr Kirchhausen mit Taufe, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (Pfarrer T. Binder)

10.30 Uhr Bonfeld, Erntebittgottesdienst, Ev. Gemeindehaus (Pfarrer i. R. E. Mayer)

In Biberach und Fürfeld sind keine Gottesdienste.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 13. Juni, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Wir kochen für Sie Spargelsuppe, Gefüllte Pfannkuchen und Salat. Zum Nachtisch gibt es Vanillecreme mit Erdbeeren. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

Gemeinsam unterwegs in Biberach – Samstag, 15. Juni, 14 Uhr

Nachdem wir im letzten Jahr in Fürfeld zusammen unterwegs waren, wollen wir dieses Jahr in Biberach unterwegs sein. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns diesen Spaziergang durch unsere ökumenische Kirchengeschichte machen und Altes neu entdecken.

(Näheres dazu unter „Katholische und Evangelische Kirchengemeinde“)

Kochpiraten – für Kinder der Klassen 3 bis 5

Die Kochpiraten kochen wieder! Wir treffen uns am Samstag, 22. Juni, von 11.00 bis 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Jugendraum) in Biberach. Kosten: 6,00 Euro pro Kind. Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze und Boxen für evtl. Reste.

Bitte meldet euch bis zum 17. Juni bei Kochpiraten@ejbkbfd.de an. Wir freuen uns auf euch! Euer Kochpiraten-Team

Kirchenchor

Am Dienstag, 18. Juni, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Erntebittgottesdienst in Bonfeld – Sonntag, 23. Juni, 10.30 Uhr

Die Evang. Kirchengemeinden Bonfeld und Biberach-Kirchhausen-Fürfeld sowie die landwirtschaftlichen Ortsvereine

Fürfeld und Bonfeld laden herzlich ein zum Erntebittgottesdienst im Garten des Ev. Gemeindehauses in Bonfeld (Biberacher Str. 3).

Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfr. i. R. Erhard Mayer und dem „Chor unterwegs“.

Im Anschluss gibt es Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen.

Abendmusik in Kirchhausen – Sonne lacht ins Herz hinein
In Zeiten, die nach Hoffnung hungern, schenkt die monatlich stattfindende **Abendmusik** in der **Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** Lichtblicke und eine warme Atmosphäre, die zur Ruhe kommen lässt.

Einfach mal abschalten und den Alltag hinter sich lassen! Zeit für sich haben. Gemeinsam mit Anderen neue Wege entdecken – und zu sich selbst finden.

Haben Sie Lust, die wärmenden Sonnenstrahlen in Ihrem Alltag zu finden? Mit einfachen Tänzen und Texten zur Anregung wollen wir sie aufspüren und festhalten.

Mit einem Reigen bunter Tänze und Texte wollen wir die Wärme und die Leichtigkeit des Sommers genießen.

Angeleitet werden die Tänze von Elke Heinrich, Ingrid Mayer und Gerda Schellenberger. Eingeladen sind am **Sonntag, 23. Juni 2024, um 17.00 Uhr** Menschen mit und ohne Tanzerfahrung.

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde

Gemeinsam unterwegs in Biberach – Samstag, 15. Juni, 14 Uhr

Nachdem wir im letzten Jahr in Fürfeld zusammen unterwegs waren, wollen wir dieses Jahr in Biberach unterwegs sein. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns diesen Spaziergang durch unsere ökumenische Kirchengeschichte machen und Altes neu entdecken.

Treffpunkt um 14 Uhr: Alter Friedhof. Wir gehen dann über den Deutschhof zum Von Klugschen Anwesen. Dann gehen wir weiter zum Röhrenbrunnen, zur Ev. Kirche und zur Kath. Kirche. Dort treffen wir uns zu einer ökumenischen Kurz-Andacht. Zum Abschluss (um etwa 16.30 Uhr) laden wir ein zum gemütlichen Beisammensein im Garten des Ev. Gemeindehauses bei Grillwurst, Grillkäse und Getränken.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,
E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Freitag, 14.06.

17.00 Uhr Fun Angels – Kindergruppe ab der 2. Klasse

Samstag, 15.06.

14.00 Uhr **GEMEINSAM UNTERWEGS IN BIBERACH**

(BC)

Start: alter Friedhof

Sonntag, 16.06.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

11.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus (BC)

Montag, 17.06.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 20.06.

14.30 Uhr Donnerstagstreff

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung Kirchengemeinderat

Sonntag, 23.06.

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in St. Alban (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:

Gemeinsam unterwegs in Biberach

Mit der ökumenischen Aktion knüpfen wir an die Begegnungen in Bonfeld, Fürfeld, Neckargartach und Kirchhausen an. Interessantes von „Früher“ gesellt sich zu „Aktuellem“ rund um die Kirchengeschichte in Biberach. Start ist um 14.00 Uhr am alten Friedhof. Gegen 16.30 Uhr wird in der katholischen Kirche eine ökumenische Andacht stattfinden. Im evangelischen Kindergarten wird zum gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank eingeladen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Glaube – kindgerecht

Kinder- und Familiengottesdienste sind ein regelmäßiges Angebot unserer Kirchengemeinde. Biblische Inhalte kindgerecht zu vermitteln, geschieht durch das Einbeziehen der Kinder in Aktionen, durch Basteln und durch einen musikalischen Rahmen. Auch Kinder, die noch nicht lesen können, können Lieder leicht mitsingen. Mütter und Väter sind eingeladen, die Kinder bei den ersten kirchlichen Aktivitäten zu begleiten.

Am Sonntag, 16. Juni, findet um 11.00 Uhr der nächste Kindergottesdienst im Gemeindehaus statt.

Donnerstagstreff

Die Senioren treffen sich zum gemütlichen Miteinander am Donnerstag, 20. Juni, um 14.30 Uhr.

Kirchengemeinderat

Das Gremium tagt am Donnerstag, 20. Juni, um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Gemeindehauses. Die Sitzung ist öffentlich. Die Tagesordnung hängt an der Pinnwand in der Kirche aus.

Gemeinsamer Gottesdienst zum Patrozinium St. Alban

Als Seelsorgeeinheit feiern wir das Patrozinium in Kirchhausen gemeinsam. Am Sonntag, 23. Juni, beginnt die Eucharistiefeier in Kirchhausen um 10.30 Uhr.

Liebnzeller Gemeinschaft Biberach



Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst am 16.06.2024 um 11.00 Uhr in Bad Wimpfen, Mathildebadstr. 48.

Nachdenkenswert:

Ich muss nicht alles verstehen und manches bleibt offen. Aber ich kann Gott trotzdem vertrauen, weil er perfekt ist. (Imke Johannson).

Gott, jetzt habe ich neuen Mut gefasst, voller Vertrauen blicke ich in die Zukunft. Darum will ich singen und dir danken, Herr. (Psalm 57/8).

Kontakt: Renate Rückert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen

Ortskartell Heilbronn-Biberach e. V.



Schon ist der Mai vorüber. Einen Monat lang ragte der Maibaum hoch hinaus und wurde nun am Montagabend wieder abgebaut. Danke an dieser Stelle an Marc, Sascha, Sandor, Marius und Kai für eure tatkräftige Unterstützung. Ihr seid großartig!



Doch jetzt drückt uns der Schuh, denn im Schuh ist ein Loch. Eines der Gewerke-Schilder ist defekt. Daher suchen wir jemanden, der sich mit Holz auskennt und den Schuh repariert. Wer uns dabei helfen kann, den Schuh zu instand zu setzen, möge sich bitte beim Ortskartell (fenja.thies@hotmail.com oder 0175/2724535) melden.

TSV Biberach



Aktion Tag des Laufens

Etwa 15 Sportler sind letzten Mittwochabend dem Aufruf gefolgt. Diese Aktion wurde deutschlandweit durchgeführt. Stellen Sie sich vor, in ganz Deutschland laufen alle zur selben Zeit. Laufen ist gesund, und macht in Gesellschaft auch noch Spaß.

Jonathan Kalisch nahm sogar an seinem Geburtstag teil und wurde mit einem kleinen Geburtstagsständchen belohnt. Im Anschluss gab es eine kleine Erfrischung und Stärkung, und alle gingen zufrieden nach Hause.



Delegiertenversammlung des TSV Biberach 1905 e. V.

Am Donnerstag, den 06.06.24, konnte der 1. Vorsitzende Peter Spranz pünktlich um 19.00 Uhr die Anwesenden in der Stadiongaststätte begrüßen und die Beschlussfähigkeit feststellen. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Im Rückblick auf das Jahr 2023 konnten endlich wieder mehr Aktivitäten stattfinden, vom Christbaumweitwurf, Stadionputz, Anschaffung eines Defibrillators, Iron-Biber anlässlich des Kultursommers, Firmen-Cup, Jugendfreizeit der Leichtathletikabteilung und unsere TSV Winterfeier, um nur einige zu nennen. 2024 werden wohl einige Reparaturen anstehen. Vorgesehen ist unter anderem der Umbau einer behindertengerechten Toilette in der Stadiongaststätte sowie die Installation von Fahrradständern auf dem Stadiongelände.

Der Kassenbericht 2023 und der Plan für 2024 wurden von Peter Spranz vorgestellt, und von Kassenprüfer Benno Rappold abgesegnet. Die Entlastung des Vorstandes wurde von Josef Haagen durchgeführt. Else Adamasky und Lilo Braun wurden verdienstvollerweise in den Ältesten- und Ehrenrat berufen. Bei den Wahlen wurde Peter Spranz einstimmig für weitere 2 Jahre zum 1. Vorsitzenden gewählt, ebenso Karin Schmitt als 3. Vorsitzende. Der Posten des Hauptkassierers und des Gesamtjugendleiters sind derzeit vakant, was dringend zeitnah geklärt werden sollte. In den Vereinsrat wurden einstimmig gewählt: Christa Kern, Grit Markel, Klaus Zanon und Maria Warth. Einer Satzungsänderung infolge des Datenschutzes und zwei weiteren Aspekten wurde ebenso einstimmig zugestimmt. Es wird auf eine aktive Mitwirkung beim diesjährigen Dorffest und Dorfabend hingewiesen. Das Ende der Sitzung war um 20.30 Uhr, wobei nicht alle sofort nach Hause gingen, es gab noch das eine oder andere nette Gespräch.

Vorstand

REWE-Aktion „Scheine für Vereine“

Seit 27.5.24 bis 30.6.24 läuft wieder die Aktion von REWE „Scheine für Vereine“. Der TSV Biberach nimmt dabei wieder teil. Sammeln Sie bei Ihrem Einkauf bei REWE für uns Vereinsscheine. Pro 15,- Einkaufswert gibt es einen Vereinsschein. Die Scheine können oder online unter: rewe.de/scheinefuervereine unserem Verein zugeordnet werden. Gerne können Sie aber auch die Scheine einfach in unseren Briefkasten neben dem Sportheim einwerfen. Je mehr Scheine wir einlösen umso höher wird die Sachprämie die der TSV erhält. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

TSV Biberach, Vorstand

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 13. Juni, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Wir kochen für Sie Spargelsuppe, Gefüllte Pfannkuchen und Salat. Zum Nachtisch gibt es Vanillecreme mit

Erdbeeren. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Donnerstags von 10 – 12 Uhr

Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzessache“

Montags von 9 – 12 Uhr

Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687
(Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50
(Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Interessenkreis Heimatgeschichte



Dorfkundung: „Das Miteinander der Konfessionen“ am 15. Juni 2024, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Alter Friedhof

Bei diesem Rundgang möchten wir gemeinsam mit den beiden Kirchengemeinden das „Miteinander“ der Konfessionen in unserem Biiwwerich betrachten.

Wir suchen einige Orte auf, die dabei eine Rolle spiel(t)en und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Interessenkreis Heimatgeschichte Biberach

CDU



Bürgersprechstunde mit Alexander Throm MdB (CDU) am 18. Juni 2024

Der örtliche CDU-Bundestagsabgeordnete Alexander Throm lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu seiner nächsten Bürgersprechstunde ein.

Am Dienstag, 18. Juni, steht Alexander Throm von 16 Uhr – 18 Uhr gerne persönlich in seinem Wahlkreisbüro (Badstr. 14, 74072 Heilbronn) oder per Telefon für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich bei Interesse zur genauen Terminvereinbarung vorab unter der Telefonnummer 07131/9824270 oder per E-Mail: alexander.throm.wk@bundestag.de an.

Alexander Throm freut sich auf den Austausch mit Ihnen.



Veranstaltungen in Heilbronn

Literaturhaus

Sonntag, 16. Juni, 16 Uhr: „Das Gedächtnis der Töchter“ Filmregisseurin Irene Langemann liest

Am Sonntag, dem 16. Juni um 16 Uhr stellt die Filmregisseurin Irene Langemann im Literaturhaus Heilbronn in der Reihe „Debüt am See“ ihren tiefbewegenden und in der Presse hochgelobten Roman „Das Gedächtnis der Töchter“ vor. 1969 in Sibirien – die elfjährige Vera wird von ihren Mitschülern auf einer menschenleeren Straße angegriffen und als Faschistin beschimpft. Tief gedemütigt begibt sich das Mädchen auf die Suche nach ihren Wurzeln. Für Vera beginnt somit eine spannende Reise in die bewegende Geschichte Ihrer Familie. „Das Gedächtnis der Töchter“ ist eine mitreißende Chronik einer deutschen Familie, die versucht, im krisengebeutelten

Russland Wurzeln zu schlagen. Virtuos erklettert Irene Langemann die Ranken des Stammbaums, folgt wilden Verästelungen und lässt dabei ein eng gewobenes Geflecht aus Vergangenheit und Zukunft entstehen.

Irene Langemann, 1959 in Issilkul (Sibirien) geboren, wuchs zweisprachig in einer deutschen Familie auf. Sie ging mit 17 nach Moskau, studierte Schauspielkunst und Germanistik und arbeitete als Autorin, Schauspielerin und Moderatorin.

1990 wanderte sie nach Deutschland aus. Seitdem lebt sie in Köln und arbeitet als Autorin und Regisseurin für Film und Fernsehen. Ihre Dokumentarfilme wurden mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schüler:innen, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €.

Waldnetzwerk



So, 16. Juni, 14:00-17:00 Uhr
**Achtsames Waldbaden –
Im Einklang mit der Natur**

Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Unter Anleitung des Kursleiters für Waldtherapie erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung.

Kosten: 30 Euro

Anmeldung bis 10. Juni

ANMELDUNG ONLINE UNTER
WWW.WALDNETZWERK.ORG

Info

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •



**Für Erwachsene
in Heilbronn**

50 Jahre Ortskartell Kirchhausen

Wolfssonne – Krimi-Abend mit Edi Graf & Bernd Leix
Bestseller-Autor Edi Graf liest am **Freitag, 14. Juni 2024 um 19.00 Uhr im Rittersaal** unseres Deutschordensschlosses mit seinem Freudenstädter Freund und Krimikollegen Bernd Leix aus seinem neuen Thriller „Wolfssonne“. Der Wolf ist zurück. Ein Grund für den Rotenburger Autoren Edi Graf, ihn in seinem neusten Krimi zum Thema zu machen. Mondnacht im Schwarzwald.

Zwischen Nebelschwaden treibt im Wildsee der Kadaver eines Wolfs, im Totholz des Hochmoors liegt eine Leiche. Die Tübinger Journalistin Linda Roloff nimmt die Ermittlungen auf und erkennt, mit Hilfe des in Namibia lebenden Safari-



Edi Graf & Bernd Leix
Zwei Autoren – zwei Bücher – ein Thema: Der Wolf
Spannende Lesung im Doppelpack mit dem Krimiautor Fiktor Deutschland und der Autorin aus dem Exil...

führers Alan Scott, dass der Tod des Wolfs nur eine heimtückische Falle war. Doch die Zeit wird knapp. Erst als ihre Tochter Sarah verschwindet, ahnt Linda die wahren, düsteren Zusammenhänge. Kann sie ein Armband mit der mystischen Inschrift „Der Mond ist die Sonne der Wölfe“ vor dem sicheren Tod bewahren?

Lassen Sie sich in den Sog dieser fast unglaublichen Geschichte hineinziehen und freuen Sie sich auf einen spannenden und unterhaltsamen Abend mit den beiden Krimiautoren. Karten zu 12 Euro erhalten Sie bei der Bäckerei Betz, auf dem Bürgeramt oder per E-Mail ortskartell-kirchhausen@gmx.de. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Mit der **Finissage der Ausstellung von Sandra Schweizer** setzen wir an diesem Abend einen Endpunkt hinter eine beeindruckende und gelungene Ausstellung.

LEIBSSLE

LEIBSSLE

ALLES SCHÄPS!

KABARETT AUF SCHWÄBISCH

5. Juli 2024
Kirchhausen, Schloss – Unter den Arkaden
Einlass: 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

25 Euro

Seit über zwanzig Jahren präsentiert der Kabarettist, Musiker und Autor Eckhard Grauer seinen schwäbischen Binnenphilosophen Leibssle auf der Bühne.

Als „Urgewalt mit großartiger Präsenz“ (Schwarzwälder Bote) poltert und charmiert sich der verquere Recke quer durch die Themenwelt aller Stammtisch-Parolisten. Es gelingt ihm, sich – obwohl des schwäbischen Volksstammes zugehörig – geschickt und trotzig abseits von Maultaschen- und Trollingerklischees durch die Untiefen des täglichen Lebens zu lavieren. Im neuen Programm „Alles schäps“ lässt Grauer seinen Leibssle mehr denn je dafür kämpfen, alles in der Welt wieder geradezuziehen, was dessen Ansicht nach schief liegt. Sei es (frei nach Schopenhauer), die Verhöhnung der deutschen Sprache, das (frei nach Musk) selbstfahrende Auto oder der (frei nach Lisbeth) heimische Weltfrieden. Alles selbstverständlich mit Auswirkung rund um den Globus.

Was und vor allem wie dieser knitze Leibssle es schafft, seine eigene schiefe Ebene zur Ausbalancierung alles Anderschiefen einzusetzen, ist echt, authentisch und saukomisch. Ein Ein-Personenstück zwischen Kabarett und Theater um die Innenansichten eines schwäbischen Mannes, voll „begeistern-dem Sprachwitz und Weisheit“ (Gmünder Tagblatt) – www.grauerpower.de.

Karten-Vorverkauf: Bäckerei Betz, Bürgeramt oder unter: ortskartell-kirchhausen@gmx.de sowie an der Abendkasse.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V.

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid

Für Angehörige, die einen Menschen durch Suizid verloren haben, bietet der Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V. wieder eine Gesprächsgruppe an.

Es ist wichtig, mit der Trauer nicht allein zu bleiben, sondern in einem geschützten Rahmen die Erfahrungen mit ähnlich Betroffenen teilen zu können. Der Austausch in der Gruppe ist eine große Hilfe beim Verarbeiten des traumatischen Verlustes. Die Trauergruppe findet monatlich, an 8 Abenden, statt und wird geleitet von **Caroline Hornberger**, Leiterin AKL Heilbronn e.V., Sozialpädagogin M.A., Diakonin und **Alexandra Winter**, Supervisorin M.A., Pfarrerin.

Das erste Treffen findet am **Dienstag, 29. Oktober 2024, um 19.00 Uhr** beim Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V. (Heinrich-Fries-Haus), Bahnhofstraße 13, 74072 Heilbronn statt.

Weitere Termine jeweils dienstags von 19.00 – 21.00 Uhr: 26. November 2024, 17. Dezember 2024, 21. Januar 2025, 18. Februar 2025, 18. März 2025, 29. April 2025, 27. Mai 2025. Eine persönliche, möglichst zeitnahe Voranmeldung beim AKL Heilbronn e. V. ist erforderlich, Telefon: 07131/16 42 51 oder per E-Mail: akl-heilbronn@ak-leben.de oder www.ak-leben.de.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 16.06.24, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges

Bewerbungsphase für Kulturakteure startet

Lange Nacht der Kultur findet am 12. Oktober statt

Künstlerinnen und Künstler aus Heilbronn und der nahen Umgebung haben bis zum 28. Juni die Möglichkeit, sich zu bewerben und Teil der „Langen Nacht der Kultur“ in Heilbronn zu werden. Die beliebte Veranstaltung findet in diesem Jahr am Samstag, 12. Oktober, von 17 bis 24 Uhr an verschiedenen Orten in der Heilbronner Innenstadt statt.

Gesucht werden Künstlerinnen und Künstler oder künstlerische Vereinigungen, unter anderem aus den Bereichen Musik, Kunst, Literatur, Schauspiel und Performance, die ihre Kunst während der Kulturnacht zum Besten geben möchten. Die Ausstellungen und Darbietungen sollten in der Innenstadt liegen und somit für Besucherinnen und Besucher fußläufig erreichbar sein. Insofern keine eigenen Räumlichkeiten vorhanden sind, können auch über die Stadt Räumlichkeiten angefragt werden. Zudem ist ein Zuschuss für entstehende Kosten möglich.

Das Anmeldeformular für die Lange Nacht der Kultur kann unter www.heilbronn.de/langenachtderkultur ausgefüllt und digital eingereicht werden. Für Rückfragen steht die Abteilung Kultur des Kultur- Schul- und Sportamts telefonisch unter 07131 56-2769 oder per E-Mail an kultur@heilbronn.de zur Verfügung.

Jungmusiker aus der Region sehr erfolgreich

Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Lübeck

Mit neun Preisen ist der Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ für die Teilnehmenden des Regionalwettbewerbs Heilbronn sehr erfolgreich verlaufen. Von den neun jungen Musikerinnen und Musikern aus der Region, die in Lübeck ihr Können präsentierten, erzielten drei jeweils einen ersten Preis, vier jeweils einen zweiten Preis und zwei jeweils einen dritten Preis.

Uta-Mirjam Theilen, die Vorsitzende des Regionalausschusses „Jugend musiziert“ für die Stadt und den Landkreis Heilbronn und Leiterin der Städtischen Musikschule Heilbronn, freut sich über das gute Abschneiden der Schülerinnen und Schüler aus dem Raum Heilbronn: „Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gratuliere ich zu ihren tollen Leistungen, hinter denen ganz viel Arbeit steckt.“

Von der Städtischen Musikschule Heilbronn hatten sich vier Schülerinnen und Schüler für den Bundeswettbewerb qualifiziert. Sie erlangten drei zweite Preise und einen dritten Preis. Zwei der zum Bundeswettbewerb weitergeleiteten Teilnehmerinnen des Regionalwettbewerbs Heilbronn konnten in Lübeck leider nicht antreten.

Gewertet wurden im 61. Wettbewerbsjahr vom 16. bis 22. Mai in Lübeck die Kategorien Blasinstrumente solo oder mit Begleitung, Gitarre, Bass (Pop), Musical, Orgel, Klavier vier- bis achthändig, Duo Klavier und ein Streichinstrument, Duo Kunstlied, Schlagzeugensemble sowie „Besondere Besetzungen mit Musik der Klassik, Romantik, Spätromantik und des Impressionismus“.

Studiengang Mittelstandsmanagement B.A. der TH Aschaffenburg in Miltenberg

Kleiner Campus – großes Studium!

Das Bachelorstudium für jede Lebenslage: flexibel, praxisnah und regional – Nach dem Abitur, neben dem Beruf oder der Familie, 2 Tage Vorlesung – weitere Inhalte flexibel online im Blended Learning Format.

Onlineinformationsveranstaltung (Bachelorstudium) für Studieninteressierte am 26.06.2024 am Campus Miltenberg

Wann? 26.06.2024 von 17.30 Uhr – 19.30 Uhr
Wo? Online: Einwahllink an diesem Tag unter th-ab.de/mima oder campus-miltenberg.de/termine

Die Studiengangsleiterin Prof. Dr. Victoria Bertels des Studiengangs Mittelstandsmanagement und das Team freuen sich schon sehr auf Sie!

Rathaus-Tiefgarage am 15. Juni geschlossen

Aufbauarbeiten für Triathlon am Sonntag

Wegen Aufbauarbeiten für den VR Bank Triathlon Heilbronn powered by Audi am Sonntag, 16. Juni, muss die Tiefgarage des Rathauses am Samstag, 15. Juni, für die Öffentlichkeit geschlossen bleiben.

Heilbronner Initiative Berufsorientierung geht an den Start

Vereinbarung zwischen Stadt und Dieter Schwarz Stiftung unterzeichnet

Um junge Menschen und deren Eltern beim Berufseinstieg zu unterstützen, arbeiten die Stadt Heilbronn und die Dieter Schwarz Stiftung zusammen. Dafür haben die Stadt Heilbronn, vertreten durch Bürgermeisterin Agnes Christner, und die Dieter Schwarz Stiftung, vertreten durch ihre Geschäftsführerin Silke Lohmiller, jetzt eine Fördervereinbarung unterzeichnet. In dieser wird die Finanzierung von sechs Projektstellen für die Heilbronner Initiative Berufsorientierung für ein Jahr gesichert.

Bereits ab Anfang Juli werden die ersten Berufsorientierungsbegleiter und -begleiterinnen ihre Arbeit an den teilnehmenden Schulen aufnehmen und dort ausgewählte Jugendliche der beiden letzten Jahrgänge sowie ihre Eltern individuell bei der Berufsorientierung unterstützen. Dabei geht es auch darum herauszufinden, warum die bestehenden Berufsorientierungsangebote oftmals nicht die gewünschte Wirkung entfalten und viele junge Menschen am Ende der Schulzeit im Schulsystem bleiben, anstatt sich für eine Ausbildung zu entscheiden. Im Bildungsbüro beim Schul-, Kultur- und Sportamt wird zudem eine Projektleitungsstelle eingerichtet. Diese soll auch dazu beitragen, dass die Erkenntnisse der Berufsorientierungsbegleiter künftig in einen digitalen Handlungsleitfaden zur Berufsorientierung einfließen.

Zielgruppe für die individuelle Berufsorientierung sind insbesondere Schülerinnen und Schüler aus Familien mit Zuwanderungsgeschichte und damit einem anderen Bildungshintergrund.

Teilnehmende Schulen sind die Neckartalschule als Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ), die Wilhelm-Hauff-Schule als Werkrealschule, die Elly-Heuss-Knapp-Schule und die Fritz-Ulrich-Schule, beides Gemeinschaftsschulen, sowie die Heinrich-von-Kleist-Realschule. Die Heilbronner Initiative Berufsorientierung ist ein Projekt der Stadt Heilbronn, ermöglicht durch die Dieter Schwarz Stiftung.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de